

Probleme an neuer Schule

Beitrag von „plattypus“ vom 2. Februar 2019 15:38

Zitat von Ine

Einen neuen Kollegen verheizen den man unbedingt braucht?

Weißt Du, ob sie den wirklich unbedingt brauchen? Könnte auch sein, daß sie den einfach loswerden wollen. Als ich Ref. war wollte die Schule eigentlich auch einen anderen, aber das Kultusministerium hatte mich denen aufs Auge gedrückt. Da war die Ansage der SL gleich beim ersten Aufeinandertreffen noch vor der Vereidigung: "Hr. Plattypus, ich sehe es ihnen an ihrem Augenaufschlag an, sie können es nicht. Wollen sie nicht gleich aufgeben und sich die vergebliche Mühsal ersparen? Ich brauche nur einmal im Seminar anzurufen."

Tja, mit dem Satz hatte die damalige Schulleiterin bei mir aber genau die richtigen Knöpfe gedrückt: "Was bildet die sich eigentlich ein wer sie ist? Meint die, daß sie alles mit dir machen kann? 10 Jahre den Abfluß runter, weil ihr deine Nase nicht paßt? Jetzt erst Recht! Soll sie dich rauswerfen, freiwillig gehst du nicht, nicht einen Millimeter."

Die nächsten 2 Jahre waren richtig spaßig.

Von daher würde ich deine Schlußfolgerung, daß die den unbedingt brauchen, erstmal in Zweifel ziehen.

Nachtrag:

Und selbst du im Umgang mit der Klasse Fehler gemacht haben solltest, was will dir die Schulleitung denn? Hast Du die Aufsicht nicht gemacht? Wenn du sie gemacht hast und es dabei zu einer Schlägerei kam, bist du so oder so aus dem Schneider, denn wie schon verschiedene Gerichte festgestellt haben, ist Unfähigkeit kein Dienstvergehen!

--> <https://www.michaelbertling.de/disziplinarrec...ouis4k52408.htm>

Wenn deine SL das anders sieht, soll sie doch Disziplinaranzeige einreichen. Alles andere ist eh Kindertheater; zugegeben von sehr alten Kindern.